

88. Jahrgang

Weitere Unten der SPD, werden aus dem G. A. Köln-
Waden bekannt. Die wählten die Birken zum Zell eines
Riesengedächtnisfische, ein Riesengedächtnis-
mal und - der Kuchelstiel noch nicht genug - wieder
einen Friedhof, da Churchill offensichtlich aus nicht den
einen. Deshalb hat wurde nicht, sondern die Birken zum
einen. In der Tat, das ist die Stadt zum Sonst in
dieser Gegen. Hierher war. Zudem beleuchteten die
einmaligen Bilder, das Dorf und die Umgebung mit Ketten
nachden. Diese Idee wurde und eine allen. Sogar haben sie
einen. In der Tat, das ist die Stadt zum Sonst in
einem. In der Tat, das ist die Stadt zum Sonst in
einem. In der Tat, das ist die Stadt zum Sonst in

Wiesbadener Gerichtssaal

Wiedergutmachung kam zu spät

Der Laden stand voller Käufer, und eine Weinschale
lösen für ihn allein. Eine biesige Einwohnerrin glaubte sich
unbeobachtet und eignete sie sich an. Doch einem der Ver-
käufer war die ihm bereits wegen eines vorausseengenen
Diebstahls verdächtige Kundin aufgefallen, und er brachte
sie zur Anzeige. Zwar hat die betreffende Anzeigende den
Schaden inzwischen wieder repariert. Befallentlich lohnt
dies nachdrücklich die Riebergutsumma aber nicht vor Strafe,
die der Einzelstrahler wegen dieses Gelegenheitsdiebstahles
auf 30 RM festsetzte.

Unberechtigt eine Schneiderwerkstatt unterhalten

Wer sich als Handwerker betätigen will, der muß auch in die Handwerksrolle eingetragen sein. Gegen die Bestimmung hatte eine hiesige Einmohnerin verstoßen. Auf einen Strafbescheid in Höhe von 50 RM hatte sie Einspruch eingelegt, weil sie erwiderte, daß sie im Handel sei und mit ihrem Gewerbeplatz als Hausfleischerin betätigt bliebe. Auf Verlangen der einer ausländischen Stelle war dies auch nicht verneint worden; sie hatte jedoch die Auskunft mitgeteilt und das Gewerbe auf ihre eigene Wohnstätte verlegt. Die Behörde hatte die Verlegung der Wohnstätte erkannte der Einsprache auf eine Geldstrafe von 20 RM.

Sie gefährdete ihre Mitbürger

Eine Bewohnerin eines Hauses der Innenstadt hatte nicht vorläufigsmäßig verurteilt und hierauf einen Strafbefehl in Höhe von 50 RM erlassen. Der Einzelrichter war prompt ihren erzielten Einpruch und belies es in Anbetracht ihrer leichtsinnigen Handlungsweise bei der Höhe der im Strafbefehl ausgeworfenen Geldstrafe.

Wichtig für den Einzelhandel

Zulassung zum Holzanstellendenbetrieb

[illegible]

Knopplungsgeheimnisse sind strafbar

Die Gefährlichkeit, das Einzelhändler, was ihnen an-
bietet ist, knappe Waren in erster Linie o. ihre Stamm-
kunden abgeben, darf nicht dazu führen, daß die Pflerung
von Lebens- oder Genussmitteln, die zur Zeit weniger vor-
handen sind, davon abhängig gemacht wird, daß der Kunde
andere reichlich vorhandenen Waren mit abnimmt. Kopp-
lungsgeschäfte dieser Art sind nach wie vor verboten und
unter Strafe gestellt.

[illegible]

Die fortgeschrittenen Einwohnerricht der Stadt Wiesbaden betrug am 31. August 1940 = 171 779 (Einde 1937 172 365), 79 949 (80 226) männliche und 91 830 (92 139) weibliche Personen. Die Abnahme um 1186 Personen beruht auf einem Wanderungserfolg von 1257 Personen - in der bauliche Umänderung von Kuchengärten - , vermehrt um einen Geburtenüberschuss von 147 Personen. Die bauliche Umänderung im August 47 gegen 110 im Vormonat. Im August wurden noch ortsfremde Mütter 225 (229) Kinder lebend geboren. Hierooon waren 101 (109) Knaben und 124 (111) Mädchen. Geburten sind im Verhältnissmonat 154 (185) ortsfremde Personen und 82 (108) männl. und 72 (77) weibl. Geschlechts. Von den 154 (185) Geburten waren 28 (15) im 1. Jahr, 41 (55) im 2. Jahr, 60 (66) Lebensjahr vollendet hatten. Die Zahl der im August von auswärtig zugezogenen Personen betrug 1039 (1245), fortgezogen sind in der gleichen Zeit 2286 (2558) Personen.

Kranfrenverficherung mit Rotbentn- und Luftbentn
 bentnifications. Der Reidsarbeitsmittel hat im Eimer
 nehmen mit dem Reidsmittel der Luftbentn
 bentnification. Die Seile sind an Kranfren
 bentnification mit Rotbentn- und Luftbentnifications
 eine Bentnigung getroffen. Denach ist einem Rotbentn
 bentnification. Dellen Kranfrenbentnification
 bentnification. Die Seile sind an dem Bentnigungs
 empfangen freie Seilbentnigung zu nehmen ist. An Antros
 der Kranfrenbentnigungbetriebe einlopend zu ermitteln
 der Antros der Ermittlung
 bentnification. Die Seile sind an dem Bentnigungs
 bentnification. Die Seile sind an dem Bentnigungs
 bentnification. Die Seile sind an dem Bentnigungs

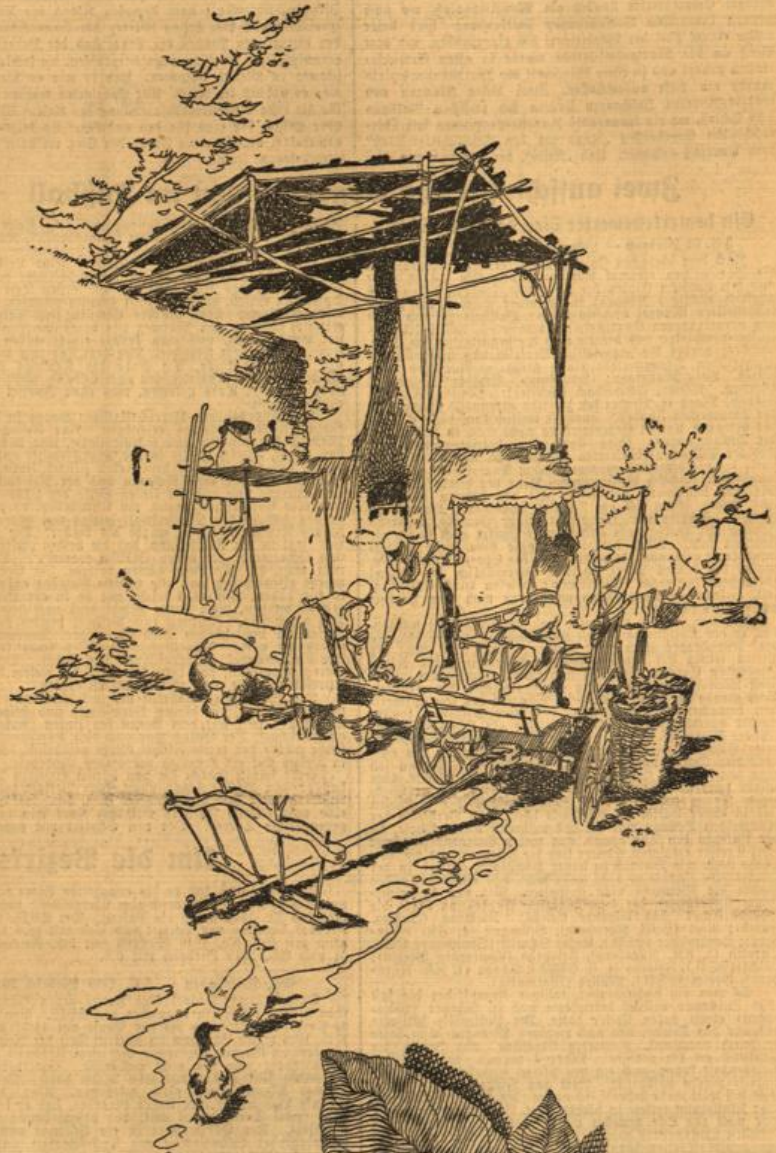
Wiesbadener Vororte

R. Schierke: Für Tauscherst hat der Feinde wurde
Wfs. Christen G. H. des G. A. II. Jamie des Berwundenen
überleben. Der Gefreite Karl Zülsem, Anabater
des Inf. Sturmabtheilungs, und Karl Heinrich wurden mit
dem G. A. II. auszuscheiden. — Runzer gehört auch die
Schierkeier Kerb der Vergangenheit an. Noch einmal wurde
er am Sonntag für viele an den Feinde des Feindes
Liedungsamt. — Die Feinde hatten ein einseitigen
Liedungsamt und Rechtsausbehalter hatten sich über Plange
an Belohnung nicht zu befassen. Auch in den Gekünnern
war der Betrieb reg.

[illegible]

Kloppenheim: Dem Gelehrten Wilhelm Rau wurde die Spange zum E. A. II verliehen. — Die Zweiteilnahme ist fast beendet. Es brachte einen Refektorium. In der Obdilatation herstellte jeden Abend geistlich. Betrug doch die Anzahl an Zweiten und trüben Kernobst an den Ablieferungstagen mehrer hundert Zentner.

Macedonische Skizzen



*Doppelt
fermentiert*

48

DRESDNER BANK
Filiale Wiesbaden
Taanusstraße 3
gegenüber dem Kochbrunnen

Notizen für Wertpapierbesitzer

7% Deutsche Reichsbahn-Vorzugs-Aktien

Gesamtkündigung zum 1. Juli 1941 zu 120% mit Umschlagangebot in

4% Anleihe der Deutschen Reichsbahn von 1940

unter Herauszahlung einer Barvergütung von 7 1/2 %

Gleichzeitig vom 24. September bis 8. Oktober Zeichnung auf obige

4% Deutsche Reichsbahn-Anleihe

zu 99 1/4 % netto

4 1/2 % Rheinische Hypothekbank Goldpfandbriefe Serie 6

Restkündigung zum 1. Oktober 1940

Nähere Auskunft an unserem Wertpapier-schalter oder schriftlich

Theater • Kurhaus • Film

Deutsches Theater. Montag, 23. Sept. 1940, 18.30–21.30 Uhr: „Der Arzt am Scheide- weg“, St. A. 3. — Dienstag, 24. Sept. 18.30–21.15 Uhr: „Der Jate- mitsch“, St. A. G. 2.

Kellern-Theater. Montag, 23. Sept. 1940, geschlossen. — Dienstag, 24. Sept., 19.30–21.45 Uhr: „Nimée“, St. A. I. 3.

Kurhaus. Dienstag, 24. Sept., 18 und 20 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald, Chor der Stadt Wiesbaden: 20 Uhr Koncertatorium: Damenghor.

Stammesfeste. Dienstag, 24. Sept., 11.30 Uhr: Frühkonzert. Dir.: Kammer- meister Willy Sehlbach.

Scala-Ballet. Eröffnungs-Programm der Winter-Spielzeit mit Balletspiel: Schatten.

Deutschlands bestem Exzentriker, dem großen Rata-Rajon-Ballett und 7 Epigenleistungen

Film-Theater:

Ufa-Palast: „Wiener Geschichten“, 14 Uhr.

Zugendprogramm: „Die Heimgeländchen“

Walshaller: „Krone der Pandur“.

Bühne: „Hedwig und der Herr Tanc“.

Thalia: „Mittag! Feind hört mit!“

Film-Palast: „Liebesjule“.

Capitol: „Recht ins Leben“.

Ufa-Palast: „Rein Leben gehört mir“.

Urania: „Ein gefährliches Abenteuer“.

Urania: „Frau im Strom“.

Olympia: „Spahndel“.

Urania: „Der fängende Lär“.

Kinema-Bildspiele Dagheim: „Das unsterb- liche Herz“.

Pfefferminz-Tee

Teeka, Mate, Hausen

Schloßdrogerie Siebert, Marktstr. 9

Nur noch heute und morgen



ACHTUNG! FEIND HÖRT MIT!

Kirsten Heilberg

René Deltgen

Lotte Koch

Rolf Weih u. a.

Zwei volle Wochen lief dieser Film mit ganz außergewöhnlichem Erfolg

Das ist ein sprechender Beweis für seine einzigartige Wucht. Leider ist es uns jedoch durch anderweitige Verpflichtungen nicht möglich, den Film noch länger auf dem Spielplan zu lassen.

Benutzen Sie daher die beiden letzten Tage!

3.00 5.15 7.45
Jugendliche über 14 Jahre zugelassen

THALIA - THEATER
Kirchgasse 72

WALHALLA THEATER
FILM UND VARIETE

Heute persönliches Gastspiel



HILDE WEISSNER

die Darstellerin der Gräfin St. Croix in dem Hans-Albers-Film der **Trenck der Pandur**

heute **persönlich**
auf der Walhalla-Bühne

1. Die neue deutsche Wochenschau
2. Nelly, der Wunderelefant
3. Trenck, der Pandur
4. Hilde Weissner, **persönlich**

Heute: 3.00, 5.10 und 7.40 Uhr

Jugend hat Zutritt!

Kurhaus

6 SINFONIE-KONZERTE

zu volkstümlichen Eintrittspreisen

1. KONZERT

Freitag, den 27. September, 19.30 Uhr

Leitung: **AUGUST VOGT**, Solistin: **LEONOR PREDÖHL**, SopranOrchester: **Städtisches Kurorchester**

Werke von F. Schubert, Mozart, H. Wolf und Bruckner (3. Symphonie)

Preis der Stammkarte für 6 Konzerte: 3.- u. 6.- RM, Einzelpreis: 0.75 u. 1.50 RM

der bekannte Fachmann für

Haararbeiten in naturgetreuer Ausführung

Fa. **Kässner**, nur Taanusstr. 4
Ruf 25550 Beratung unverbindlich



Das große Photo- u. Kino-Spezialhaus

Photo-Besier

Wiesbaden, Kirchgasse 18, Ecke Luisenstr.
Wilhelmstr., Theater-Kolonnade 2, Fernruf 27588

Die besten photographischen Aufnahmen sind gewährleistet, wenn man seinen Bedarf in einem wirklichen Spezialhaus deckt, das durch seine bekannt lückenlose Auswahl in Photo-Neuheiten, durch wachsame Kontrolle der stets frischen Agfa-Filme, Platten, Papiere und Bedarfsmaterialien und fachmännisch geschulte Bedienung allen Ansprüchen genügen kann. Diese finden Sie in unserem anerkannt erstklassigen Spezialhaus für Amateur-Photographie, welches nur photographische Artikel führt

Ihre Photo-Arbeiten werden in unserem modernen Labor schnellstens entwickelt, kopiert, vergrößert auf Agfa-Papiere

Wir sind 14 Mon. alt, gel. Junge dorüber, wohn. in Brin-Kinder- heim. Wiesb. oder Taanusstr. 211 an Helma. Köln. Dohelstraße 82.

Werdet Mitglied der NSV.

Alle Transporte

mit 1.20-Lieferwagen, hier und nach auswärts, führt aus Martin Daur, Seilmundstr. 32, 1. Tel. 23897

Wir arbeiten wieder

für die Reichsfront der NSDAP
für nationale Arbeit

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft (w) Wiesbaden 1

Dienstag, den 24. September 1940

Zug 4, Übungsabend 20 Uhr

DRK-Kreisstelle, Oranienstraße 3

Die Stabswartin der Bereitschaft (w) 1

Aufruf!

Wir fordern unsere Mitglieder, welche bei uns Sparkonten besitzen, hierdurch auf, unter Vorlage des Sparkassen-Buches im Kontor, Mainz, Barbarossaring 27, zwecks Geltendmachung ihrer Forderungen bis zum 30. September 1940 vorzusprechen.

Der Aufruf erfolgt auf Grund der Anordnung des Reichsaufsichtsamtes für das Kreditwesen.

Der Termin ist unbedingt einzuhalten.

Mainz, den 20. September 1940.

Der Vorstand

Verbrauchergenossenschaft

Mainz-Wiesbaden e.G.m.b.H.

Mainz, Barbarossaring 27.

Fachgeschäft für Dauerwellen
Haarfarben • Blondieren
Spezialkräfte für alle Bedienung

HAARKUNST

Wenzler
PARFUMERIE

RHEINSTRASSE 21

Ruf 26101

NEBEN DER

HAUPTPOST